

Sicherheitsmaßnahmen zur Giftschlangenhaltung

Sicherheit des Raumes:

Der Raum wird nicht als Wohnraum genutzt.

Der Raum hat keine Öffnungen, durch die Schlangen, gleich welcher Größe, entkommen könnten.

Der Raum ist übersichtlich strukturiert und hat keine für die gehaltenen Giftschlangen erreichbaren, aber für Menschen unzugänglichen Bereiche.

Die Tür ist versperrbar und wird versperrt gehalten, wenn der Besitzer/Pfleger der Tiere nicht anwesend ist.

Die Eingangstür ist dicht schließend und ausbruchssicher auch für die kleinsten Jungtiere der gehaltenen Arten.

In der Eingangstür befindet sich ein Fenster, durch das der Bereich im Raum direkt hinter der Eingangstür eingesehen werden kann.

Die Öffnung von Fenstern, die zum Lüften geöffnet werden können, sind durch dicht am Fensterstock anschließendes Metallgitter gesichert. Auch bei geöffnetem Fenster können keine Tiere aus dem Raum entkommen.

Sicherheitsmaßnahmen an der Außenseite der Eingangstür zum Tierhaltungsraum

Auffälliges Warnschild, das darauf hinweist, dass im Raum Giftschlangen gehalten werden, mit Angabe der Arten und Anzahl der Giftschlangen.

Hinweisschild mit Telefonnummern des Hausarztes, der Rettung und der Vertretung des Tierhalters sowie Hinweis auf Erste Hilfe Medikamente.

Griffbereites Werkzeug (starke Sicherheits-/Lederhandschuhe, Fanghaken, große Pinzette/Fangzange) zum gefahrlosen Einfangen der gehaltenen Giftschlangen.

Sicherheitsmaßnahmen im Tierhaltungsraum

Direkt neben der Tür befindet sich ein großes verschließbares Gefäß (Kiste, Sack,...) zur schnellen und sicheren Unterbringung von Schlangen.

Im Raum befindet sich eine Box mit Notfallmedikamenten für den Fall eines Bisses einer der gehaltenen Giftschlangenarten und der Beschreibung für den Einsatz dieser Medikamente.

Terrarien

Alle Terrarien, in denen Giftschlangen gehalten werden, sind mit Warnschildern versehen. Zusätzlich zum Hinweis „Giftig“ ist die Art und Anzahl der darin gehaltenen Tiere angegeben.

Die Terrarien sind sicher gegen Entkommen der Tiere, einschließlich der kleinsten Jungtiere der gehaltenen Arten.

Die Terrarien sind sicher gebaut, ein Zerbrechen ohne Gewaltanwendung ist ausgeschlossen.

Die Schiebescheiben sind gegen unbeabsichtigtes Öffnen durch Menschen und Tiere gesichert.

Die Terrarien mit Giftschlangen sind in festen Regalen so aufgestellt, dass ein sicheres Arbeiten darin gewährleistet ist.

Die Einrichtung ist übersichtlich, es kann jederzeit leicht kontrolliert werden, ob alle Tiere im Becken sind.

Vertretung des Tierhalters und Erreichbarkeit